

BOZEN - Der Südtiroler Schützenbund zeigt sich in einer Aussendung erfreut darüber, dass nun auch in Nord-Tirol Bewegung in Fragen zum Tiroler Gedenkjahr 2009 und zum Landesfestumzug gekommen ist.

Der Vorschlag des früheren Aktivisten Siegfried Steger, des Landeskommandanten Otto Sarnthein und von AK-Präsident Erwin Zangerl, mit dem die **Landeseinheit symbolisiert** werden soll, ist ausdrücklich zu begrüßen. Für den Südtiroler Schützenbund stellt dieser das bisher fehlende Glied bei der Umsetzung des Leitspruchs "Geschichte trifft Zukunft" dar.

Zusammen mit der Dornenkrone, die vor allem die Leiden des Tiroler Volkes seit 1915, über zwei Weltkriege durch den Faschismus, Nationalsozialismus und in den 1960er Jahren symbolisiert, wird mit dem neuen zusätzlichen Symbol die Zukunft eines geeinten Tirols auf ansprechende Art und Weise zum Ausdruck gebracht.

Der Südtiroler Schützenbund zeigt sich indes überzeugt, dass der Landesfestzug in Innsbruck im kommenden Jahr durch den Einsatz aller Verbände und Richtungen zu einer würdigen und nicht bloß zu einer folkloristischen Veranstaltung wird.



Die Dornenkrone vom Landesfestzug 1984